

# Verein Aktiv für Glückstadt plant weitere Pflanzaktionen

**GLÜCKSTADT** Es summt und brummt an vielen Straßen und Ecken von Glückstadt. Unzählige Bienen, Hummeln und andere fliegende Insekten besuchen die Blüten der Krokusse, Perlhyazinthen und Osterglocken. Verantwortlich hierfür sind die Mitglieder des Verein „Aktiv für Glückstadt“ und Bürger, die seit zwei Jahren die Grünflächen der Stadt mit unzähligen Frühlingsblüher verschönern. Unterstützung erhielten sie dabei auch von den Kindern der Kitas Elbbande und Nordlichter.

Der Erfolg dieser Aktion zeigt sich durch ein wahres Blütenmeer auf den bepflanzten Grünflächen. Beschränkte sich die Pflanzaktion 2016 bisher auf den Süderfleth, wurden im Herbst des vergangenen Jahres 100 000 Blumenzwiebeln am Janssenweg, Park and Rideplatz beim Judenfriedhof



**Auch in diesem Jahr** werden weitere Blumenzwiebeln gesetzt.

HOPPE

und den Stadtwerken gepflanzt. Auch beim Kindergarten Nordlichter und vor dem Bahnhof wurden zahlreiche Zwiebeln gesetzt.

Diese Erfolgsserie möchte der Verein in diesem Jahr fortsetzen. Zurzeit suchen die „Macher“ Igor Neer und Klaus Eule noch geeignete Flächen, die mit bunten Blumen verschönert werden können. Im vergangenen Jahr war auch die Königsber-

ger Straße dafür vorgesehen. Da jedoch Baumaßnahmen anstanden, wurde die Bepflanzung dort verschoben.

Neer und Eule überlegen jetzt eine weitere Rasenfläche am Park-and-Ride-Platz am Judenfriedhof zu bepflanzen. Ebenso ist in der Planung, Blumenzwiebeln am Fritz-Lau-Platz, in der Nähe der Sparkasse zu setzen. Dort fanden schon im vergangenen Jahr Probe-

pflanzungen statt. Und auch der Norderfleth ist im Gespräch. Hierbei besonders die Flethspitze in Sichtweite des Fortuna-Bades.

Wenn die Genehmigung für die vorgesehenen Flächen von der Stadtverwaltung vorliegt, wird die Pflanzaktion weitergehen. So viele Blumenzwiebeln wie im vergangenen Herbst werden es jedoch nicht sein. Oliver Puls, stellvertretender

Vorsitzender: „Wir planen die Aktion diesmal im kleineren Rahmen. Es werden ungefähr 40 000 oder 50 000 Blumenzwiebeln sein.“ Der Vorstand hofft hierbei wieder auf eine große Beteiligung der Mitglieder und der Glückstädter Bevölkerung. „Wir haben den Wunsch, dass mehr mitmachen und anfangen zu bohren“, so Oliver Puls. Zur Vereinfachung des Pflanzens hat Klaus Eule viele langen Pflanzbohrer für Bohrmaschinen hergestellt.

Der nächste Stammtisch von Aktiv für Glückstadt findet ausnahmsweise an einem Mittwoch statt: Am 2. Mai um 19 Uhr im Rathaus. Der Vorstand hat Vertreter von vier Parteien und einer Wählergruppe eingeladen, die sich alle zur Kommunalwahl am 6. Mai aufgestellt haben. Die Kommunalpolitiker stellen ihre Ideen und ihre Programme vor. *hop*